

Pressemitteilung: 13 318-084/24

Tourismus-Wintersaison bisher um 5,5 % über Vorjahr

Knapp 65 Mio. Nächtigungen zwischen November 2023 und März 2024

Wien, 2024-04-26 – Einen Monat vor Ende der touristischen Wintersaison 2023/24 wurden laut vorläufigen Ergebnissen von Statistik Austria 64,44 Mio. Nächtigungen und 17,61 Mio. Ankünfte in österreichischen Beherbergungsbetrieben registriert. Im Vergleich zum Zeitraum November 2022 bis März 2023 stieg die Zahl der Nächtigungen damit um 5,5 %, die Zahl der Gäste um 8,3 %.

„Trotz des milden Winters mit teils unsicherer Schneelage erweist sich die ausklingende Tourismus-Wintersaison als besonders nächtigungsstark. Zwischen November 2023 und März 2024 wurde mit knapp 65 Millionen Nächtigungen in österreichischen Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen das Vorjahresergebnis um 5,5 % übertroffen und das Niveau des gleichen Zeitraums in der Rekordwintersaison 2018/19 erreicht. Dabei ist Österreich stark von internationalen Märkten abhängig. 78 % der Nächtigungen der bisherigen Wintersaison, also mehr als drei von vier Übernachtungen, gehen auf Gäste aus dem Ausland zurück“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Bisherige Wintersaison mit knapp 65 Mio. Nächtigungen

Die Nächtigungen der **bisherigen Tourismus-Wintersaison 2023/24** (November 2023 bis März 2024) lagen mit 64,44 Mio. um 5,5 % über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres und somit auf dem Niveau von 2018/19 (64,64 Mio. Nächtigungen von November 2018 bis März 2019). Die Nächtigungen von Gästen aus dem Ausland erreichten 50,50 Mio. (+5,9 %), die von Gästen aus Österreich 13,94 Mio. (+3,9 %; siehe Tabelle 1).

Der wichtigste ausländische Herkunftsmarkt Deutschland steuerte dabei mit 24,36 Mio. Nächtigungen (+7,7 %) knapp die Hälfte der Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland bei. Der zweitwichtigste Herkunftsmarkt Niederlande stagnierte bei 6,52 Mio. Übernachtungen (–0,1 % im Vergleich zur Vorjahressaison).

Insgesamt wurden im Zeitraum November 2023 bis März 2024 17,61 Mio. Ankünfte registriert, das entspricht einer Steigerung von 8,3 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

März 2024: Frühe Ostern sorgen für Nächtigungsplus von 7,2 % im Vergleich zum Vorjahr

Da Ostern heuer in den **März** gefallen ist, gab es mit 13,86 Mio. Übernachtungen (+7,2 %) und 3,82 Mio. Ankünften (+12,3 %) deutliche Zuwächse im Vergleich zum März des Vorjahres (siehe Tabelle 2). Dennoch lagen die Nächtigungszahlen unter dem Niveau der Jahre 2016 bis 2019, in denen die 14-Millionen-Marke teilweise überschritten wurde.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Beherbergungsstatistik finden Sie auf der [Website](#) von Statistik Austria.

Tabelle 1: Übernachtungen nach Bundesländern im November 2023 bis März 2024

Alle Beherbergungsbetriebe	Gäste aus dem Ausland		Gäste aus dem Inland		Insgesamt	
	Absolut in 1 000	+/- ggü. Nov. 2022 - März 2023 in %	Absolut in 1 000	+/- ggü. Nov. 2022 - März 2023 in %	Absolut in 1 000	+/- ggü. Nov. 2022 - März 2023 in %
Burgenland	126,6	15,4	705,5	14,3	832,1	14,5
Kärnten	2 096,8	7,1	1 231,1	1,2	3 327,9	4,8
Niederösterreich	708,7	5,6	1 495,9	-0,5	2 204,6	1,4
Oberösterreich	1 029,7	5,8	1 616,0	5,6	2 645,7	5,7
Salzburg	11 691,7	3,1	2 972,7	1,4	14 664,4	2,8
Steiermark	2 564,0	6,2	2 726,6	3,6	5 290,6	4,8
Tirol	22 815,8	4,9	1 526,7	3,9	24 342,5	4,8
Vorarlberg	4 246,1	7,5	377,2	1,4	4 623,3	7,0
Wien	5 221,2	15,6	1 284,3	12,6	6 505,5	15,0
Österreich insgesamt	50 500,6	5,9	13 936,0	3,9	64 436,6	5,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. – Erstellt am 26.04.2024.

Tabelle 2: Übernachtungen nach Bundesländern im März 2024

Alle Beherbergungsbetriebe	Gäste aus dem Ausland		Gäste aus dem Inland		Insgesamt	
	Absolut in 1 000	+/- ggü. März 2023 in %	Absolut in 1 000	+/- ggü. März 2023 in %	Absolut in 1 000	+/- ggü. März 2023 in %
Burgenland	31,7	39,5	158,9	25,1	190,6	27,3
Kärnten	382,5	5,2	239,3	5,3	621,8	5,2
Niederösterreich	147,3	3,7	324,1	-3,3	471,4	-1,2
Oberösterreich	221,4	11,2	348,9	6,9	570,3	8,5
Salzburg	2 493,7	1,8	600,6	0,1	3 094,3	1,5
Steiermark	511,4	1,9	560,6	6,0	1 072,0	4,0
Tirol	5 097,9	8,9	323,8	5,3	5 421,7	8,7
Vorarlberg	1 008,6	12,9	88,6	1,9	1 097,2	11,9
Wien	1 040,9	16,6	280,9	11,6	1 321,8	15,5
Österreich insgesamt	10 935,4	7,8	2 925,7	4,8	13 861,1	7,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. – Erstellt am 26.04.2024.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Im Rahmen der monatlichen Nächtigungsstatistik werden die Ankünfte und Nächtigungen in entgeltlichen Beherbergungsbetrieben für alle Gemeinden erhoben, die mehr als 1 000 Nächtigungen im Jahr aufweisen. Von den insgesamt 2 093 österreichischen Gemeinden übermitteln somit 1 574 Berichtsgemeinden monatlich Daten an Statistik Austria. Die Erhebungseinheiten sind gewerbliche und private Beherbergungsbetriebe, die ihre Daten per statistischem Meldeblatt oder Betriebsbogen an die jeweilige Berichtsgemeinde übermitteln. Für Vorjahresvergleiche werden die aktuellen Monatsdaten mit den Werten der entsprechenden Berichtsgemeinden des Vorjahresmonats herangezogen.

Weitere Informationen zur Methodik sind in der Standard-Dokumentation zur Beherbergungsstatistik zu finden.

Rückfragen:

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Peter Laimer, Tel.: +43 1 711 28-7849, E-Mail: peter.laimer@statistik.gv.at

Jürgen Weiß, Tel.: +43 1 711 28-7974, E-Mail: juergen.weiss@statistik.gv.at

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: presse@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA